



34. Jahrestagung der
Österreichischen Gesellschaft
für Agrarökonomie

CALL FOR PAPERS

Globale Herausforderungen für Agrar- und Ernährungssysteme in Europa

19.-20. September 2024
an der Universität für Bodenkultur Wien



Globale Herausforderungen für Agrar- und Ernährungssysteme in Europa

Globale Veränderungen wirken direkt und indirekt auf europäische und nationale Agrar- und Ernährungssysteme, die deshalb einem großen Anpassungsdruck ausgesetzt sind. Diese Veränderungen umfassen sowohl die durch Agrar- und Ernährungssysteme mitverursachten Klimaveränderungen als auch politische Übereinkommen, die darauf abzielen, diese zu begrenzen. Veränderte geostrategische Konstellationen zeigen Auswirkungen auf den Welthandel und beeinflussen die Zuverlässigkeit internationaler Lieferketten. Die Art und Weise der Güterproduktion unterliegt ordnungsrechtlichen Rahmenbedingungen und Vorgaben, die sich in zunehmend divergierenden Produktionsstandards manifestieren. Die Auswirkungen dieser Veränderungen zeigen sich auf ökonomischer, ökologischer und sozialer Ebene und betreffen nicht nur jene Menschen und Betriebe, die an der Produktion beteiligt sind, sondern auch Konsument:innen. Diese Herausforderungen werfen Fragen zu den Verflechtungen von Agrar- und Ernährungssystemen und Politik auf globaler, europäischer und nationaler Ebene auf: *Welche geostrategischen Veränderungen beeinflussen globale, europäische und nationale Agrar- und Ernährungssysteme in welcher Weise? Wie lassen sich die derzeitigen Herausforderungen für die Agrar- und Ernährungssysteme im historischen Kontext einordnen? Welche institutionellen Dynamiken und politischen Prozesse beschleunigen bzw. verlangsamen die Veränderungen in den Wertschöpfungsnetzwerken der Agrar- und Ernährungssysteme? Wer gestaltet diese Veränderungsprozesse und welche Aufgaben übernehmen dabei die Wissenschaft, die Fachpraxis und das Bildungssystem?*

Die 34. ÖGA-Jahrestagung bietet eine Plattform zur Diskussion dieser Fragen und soll dazu beitragen, innovative Antworten zu finden. Die Plenarreferate beleuchten das Generalthema der Tagung. Die Forschungs- und Posterforen sowie die Workshops sind vom Generalthema unabhängig. Dieser Call ruft Wissenschaftler:innen aus den Bereichen Agrarökonomie, Agrarmarketing, Agrarsoziologie, Agrarpolitik, Agrargeographie, Agrargeschichte, Agrarrecht und anderen relevanten Fachgebieten auf, ihre aktuellen Forschungsarbeiten einzureichen. Die Tagung bietet vor allem jungen Kolleg:innen die Gelegenheit, ihre aktuellen Forschungsarbeiten einem internationalen Publikum aus Wissenschaft und Fachpraxis vorzustellen. Personen aus Verwaltung, Politik, Bildung, Beratung und Forschung sind eingeladen, frei gestaltbare Workshops zum Generalthema oder zu davon unabhängigen Themen anzubieten, in deren Rahmen praxis- oder wissenschaftlich relevante Fragestellungen mit einem Fachpublikum umfassend diskutiert werden können.

Sie alle sind eingeladen, bis 14. April 2024 in deutscher oder englischer Sprache ein maximal zweiseitiges *Short Paper* oder ein maximal einseitiges *Workshop Outline* einzureichen (Formatvorlagen: <https://oega.boku.ac.at>). Die Einreichungen sind an die E-Mailadresse oega_tagung@boku.ac.at zu schicken.

1. Tagungsablauf

Donnerstag, 19. September 2024	
Vormittag	Plenarreferate zum Generalthema
Mittag	Mittagessen
Nachmittag	Parallele Forschungs- und Posterforen sowie Workshops
Freitag, 20. September 2024	
Vormittag	Parallele Forschungs- und Posterforen sowie Workshops
Nachmittag	Exkursion

2. Forschungsforen und Workshops

Die Themen der eingereichten *Short Papers* und der *Workshop Outlines* können sich dem Generalthema widmen oder jedem anderen aktuellen Themenfeld mit Bezug zu Agrar- und Ernährungswirtschaft, zum ländlichen Raum sowie zur ländlichen Gesellschaft (z.B. biologischer Landbau, erneuerbare Energie, Gender, Auswirkungen aktueller Krisen).

Organisator:innen von Workshops haben die Möglichkeit, eine 90-minütige Session zu gestalten. Willkommen sind alle Formate, die den Teilnehmer:innen das Workshopthema näherbringen und zu einer konstruktiven Diskussion anregen.

3. Reviewprozess, Tagungsband und Journal

Das Programmkomitee begutachtet die eingereichten zweiseitigen *Short Papers* und *Workshop Outlines* (Formatvorlagen: <https://oega.boku.ac.at>; Einreichung: oega_tagung@boku.ac.at). Die Autor:innen der ausgewählten Einreichungen werden dazu eingeladen, bei der ÖGA-Jahrestagung eine Präsentation zu halten, ein Poster vorzustellen oder einen Workshop zu gestalten. Die angenommenen *Short Papers* und *Workshop Outlines* werden im Tagungsband veröffentlicht. Darüber hinaus kann bis zum 24. November 2024 ein *Manuskript* (max. 4.000 Wörter) für das *Austrian Journal of Agricultural Economics and Rural Studies* (peer-reviewte Zeitschrift) eingereicht werden (Formatvorlage: <https://oega.boku.ac.at>; Einreichung: oega_journal@boku.ac.at).

4. Konferenzsprache und Best Presentation Award

Die Plenarvorträge werden in deutscher oder englischer Sprache abgehalten. Vorträge und Workshops sind in der Sprache zu gestalten, in der das Short Paper bzw. das Workshop Outline formuliert ist. Wenn möglich, wird zumindest ein Forschungsforum je Zeitslot in englischer Sprache abgehalten. Die besten Vorträge werden mit dem *Best Presentation Award* ausgezeichnet.

5. Konferenzbeitrag und Anmeldung

Die Teilnehmer:innen werden gebeten, sich bis **1. Sept 2024** für die ÖGA-Tagung anzumelden (Registrierungsformular: <https://oega.boku.ac.at>). Der Kostenbeitrag von **120 €** ist bis **1. Sept. 2024** ausschließlich per Überweisung auf das Konto der ÖGA (IBAN: AT81 1200 0251 1113 6100; BIC: BKAUATWW) einzuzahlen. Der Konferenzbeitrag beinhaltet die Teilnahme an der Tagung, die Verpflegung während der Tagung, nicht jedoch Übernachtung und Exkursion.

6. Wichtige Termine 2024

Datum	Kurzbeschreibung
14. April	Einsendeschluss für Short Papers und Workshop Outlines
17. Juni	Benachrichtigung über die Präsentation auf der Tagung
1. Sept.	Ende der Registrierungsfrist für die Tagung Frist für die Einzahlung des Kostenbeitrages von 120 €
19.-20. Sept.	ÖGA-Tagung an der Universität für Bodenkultur Wien
24. Nov.	Einsendeschluss für Manuskripte (AJARS)

7. Organisationskomitee

Bernadette Kropf¹, Michael Eder¹, Christian Garaus¹, Heidi Grüneis², Josef Hambrusch², Johanna Huber¹, Stefan Kirchweger³, Jochen Kantelhardt¹, Heidi Leonhardt¹, Hermine Mitter¹, Andreas Niedermayr¹, Julian Zeilinger², Franz Sinabell⁴

¹Universität für Bodenkultur Wien, ²Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen, ³Studienzentrum für Internationale Analysen, ⁴Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

8. Veranstaltungsort und Kontakt

Universität für Bodenkultur Wien, Feistmantelstraße 4, 1180 Wien, Austria
Kontakt: oega_tagung@boku.ac.at
Homepage: <https://oega.boku.ac.at>